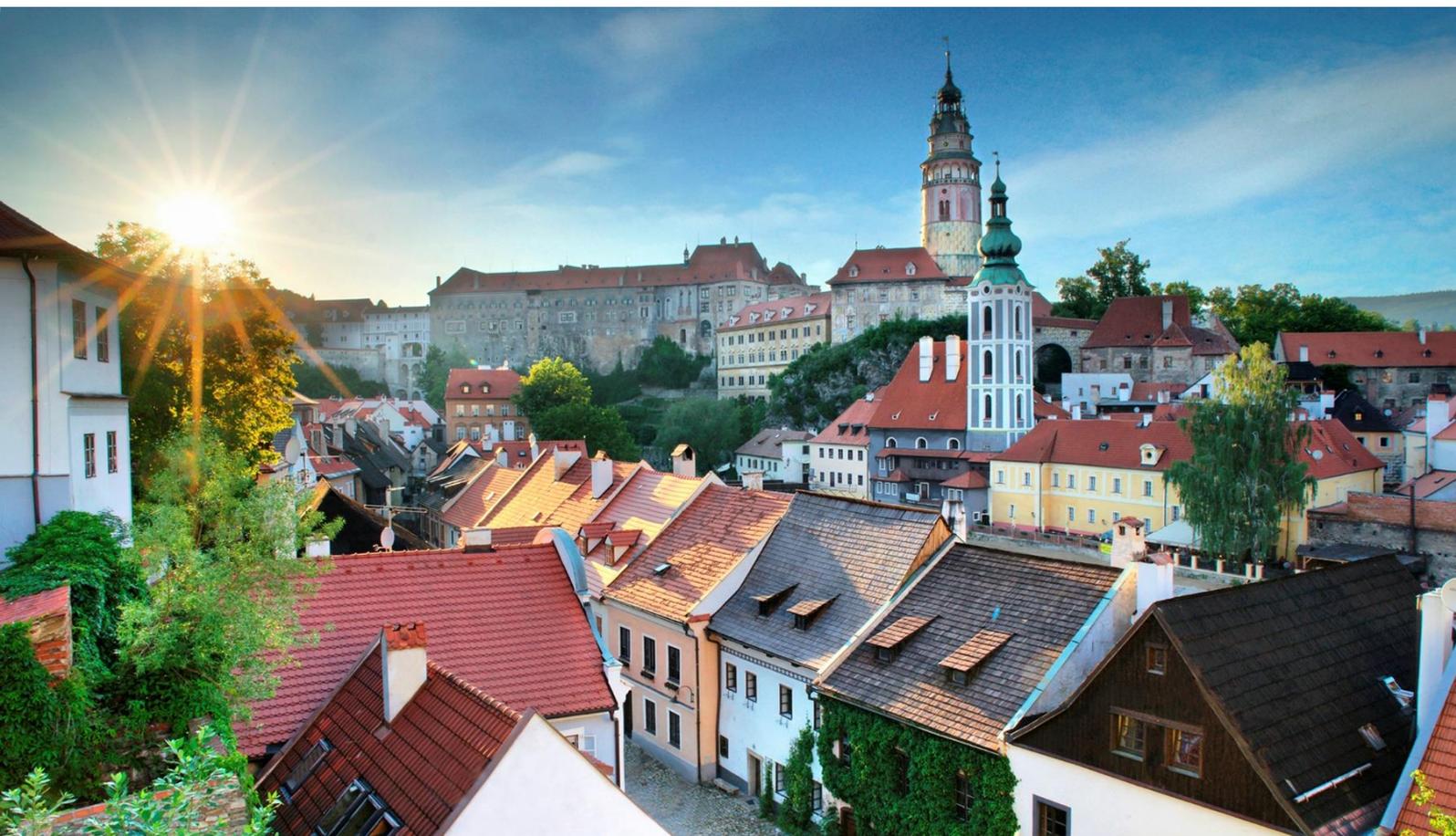


Großes Urlaubserlebnis für kleines Budget – Tschechien im Sommer



(Berlin, Prag, 06.07.2020) Lust auf eine kostengünstige, kulturell-kulinarische Entdeckungsreise unweit der Heimat? Seit dem 5. Juni begrüßt Tschechien wieder Touristen aus Deutschland. Passend zum Beginn der Sommerferien in vielen deutschen Bundesländern haben die Regionen unseres Nachbarlands eine Vielzahl an aktuellen Sommeraktionen sowie City Cards mit attraktiven Optionen vorbereitet, die sogar den Geldbeutel schonen. Hier einige Tipps für großartige Urlaubserlebnisse in Tschechien mit kleinem Budget:

Auf los geht's los: Mit dem Zug bequem durch Tschechien

Wer seinen diesjährigen Urlaub nicht weit im Voraus planen, dafür aber das Auto gern zu Hause lassen möchte, für den hat die **Tschechische Bahn** passend zur Grenzöffnung das traditionelle Sommerangebot

vorbereitet – die **Sommerfahrkarte**: www.cd.cz/de/typy-jizdenek/vnitrostatni-jizdenky/-28173/. Touristen können damit in der zweiten Klasse entweder eine oder zwei Wochen durch Tschechien reisen. Das Ticket gibt es für eine Woche schon für 790 Tschechische Kronen (CZK, knapp 30 Euro) und für zwei Wochen für 1190 CZK (knapp 45 Euro).

Für alle Reisenden auf der Route Hamburg-Berlin-Dresden-Prag ist seit Mitte Juni der beliebte Speisewagen der Tschechischen Bahn mit dem zutreffenden Spitznamen „**Knödelexpress**“ wieder unterwegs: Hier gibt es rund um die Uhr Pilsner Urquell und traditionelle Speisen wie Lenden- oder Schweinebraten mit böhmischen Semmelknödeln - diese werden vor Ort frisch gekocht. Der kulinarische Exkurs mit Retro-Charme erlaubt es, sich auf den bevorstehenden Urlaub einzustimmen oder den Tschechien-Trip ausklingen zu lassen. Besonders reizvoll ist der Abschnitt zwischen Dresden und Prag, wo Fahrgäste mit einem tollen Blick auf die Elbe und die Felsenstadt des Elbsandsteingebirges belohnt werden.

Prag mit der Prague Card erleben wie nie zuvor

Berühmte **Klassiker neu entdecken**? Mit der **Prague Card** (<https://praguecard.com>) können Urlauber für zwei, drei oder vier Tage **Geld** und **Zeit sparen**: Ohne Zusatzkosten ist die Besichtigung von fast **50 Sehenswürdigkeiten** möglich, wie etwa der Prager Burg, dem Nationalmuseum oder dem jüdischen Viertel. Um sich einen ersten Überblick über die Stadt zu verschaffen, lohnt sich die **kostenlose Sightseeing-Tour**. Die ebenfalls **kostenlose Flussrundfahrt**, ausgehend von der Karlsbrücke, bietet im Sommer eine angenehme Abwechslung mit frischer Brise auf der Moldau. Die Prague Card gibt es schon ab 71 Euro, Kinder bis 16 Jahren zahlen 51 Euro für zwei Tage.

Das Flair der Karlsbrücke in Ruhe genießen und ohne Gedrängel Selfies machen? Genau jetzt, von Anfang Juli bis 30. September 2020, ist der optimale Zeitpunkt: In zahlreichen **Unterkünften** profitieren Reisende von besonderen Angeboten und können Bonuspunkte sammeln. Einzulösen sind diese Punkte bei Partnern des **Bonusprogramms** in Prag, zu denen Museen, Denkmäler, kulturelle Veranstaltungen oder auch Stadtführungen gehören. Neben kulturellen bietet Prag auch kulinarische Attraktionen, die in diesem Jahr sogar besonders günstig sind: **Restaurants und Kneipen**, unweit der gängigen Touristen-Hotspots, haben teilweise deutliche Preissenkungen vorgenommen. www.prague.eu

Höhenflüge mit Bodenhaftung in Karlsbad: Aktive Erholung im Kurparadies

Hoch hinaus in Karlsbad? Die Stadt ist im Sommer besonders beeindruckend: Dann setzt das Sonnenlicht die bunt leuchtenden Fassaden der Altstadthäuser der bekannten Kurstadt mit **81 Thermalquellen** eindrucksvoll in Szene. Die Lage inmitten eines bewaldeten Tals eignet sich für **Wanderungen** aller Schwierigkeitsgrade, die zu Aussichtspunkten mit einem Blick über ganz Karlsbad führen. Die schattenspendenden Bäume verschaffen im Sommer Abkühlung. Besonders beliebt ist etwa der **Aussichtspunkt Diana**, der mit der Seilbahn in nur drei Minuten oder zu Fuß in 20 bis 40 Minuten zu erreichen ist. Von hier aus haben Aktivurlauber nicht nur einen **grandiosen 360°-Panoramablick** über die Stadt bis hin zu den Gipfeln

des Erzgebirges, sie können von dort aus auch weitere Spaziergänge wie zum Aussichtspunkt **Hirschsprung** unternehmen.

Kulturbegeisterte profitieren von der **Karlovy Vary City Card**, die für Karlsbad und die ganze Region gilt. Gäste erhalten sie in Infozentren in Karlsbad, Marienbad, Cheb, Loket und in Hotels. Die City Card erlaubt Besuchern **kostenlos mehr als 40 Plätze**, etwa Museen und historische Denkmäler, zu besuchen. Sie gewährt außerdem Rabatt auf verschiedene Dienstleistungen, wie Konzerte, Theatervorstellungen und sportliche Aktivitäten. Auch die Seilbahn zum Aussichtsturm Diana kann damit gratis genutzt werden.

Der **VARY Voucher** bietet Gästen in Karlsbad einen echten Mehrwert bei Wellness-Anwendungen, Hotelbuchungen und mehr. Je länger der Aufenthalt in Karlsbad, desto preiswerter wird er dank des Gutscheinprogramms, das bis Ende des Jahres aufgelegt wurde. Wer will, bekommt für seinen ausgiebigen Hotel- oder Wellnessaufenthalt Gutscheine für eine Unterkunft und verschiedene Wellness-Vorteilspakete. Weitere Infos hierzu unter: www.karlovyvary.cz/de/voucher

Der Direktor der Tschechischen Zentrale für Tourismus, **Jan Herget**, freut sich, Gäste in Karlsbad und den anderen Regionen Tschechiens wieder willkommen heißen zu dürfen und sendet eine **Grußbotschaft** aus der Kurstadt: <https://youtu.be/6Ins11yg21w>

Südböhmens Superlative – Vom Schlossturm zum Stausee

Krumau – mehr Kultur für wenig Geld: Mit der „**Český Krumlov Card**“ können Reisende diesen Sommer fünf ausgewählte Sehenswürdigkeiten in der Stadt Český Krumlov (Böhmisch Krumau) für die Hälfte des regulären Eintrittspreises besuchen. Zu besichtigen sind zum Beispiel das **Burgmuseum** des im Renaissance-Stil umgebauten Schlosses Český Krumlov oder das **Egon Schiele Art Centrum**. Das bekannteste Wahrzeichen der Stadt ist der **Schlossturm** des Renaissance-Schlosses. Nach 162 Stufen werden Besucher hier mit einer wunderschönen **Aussicht auf die Stadt** und den Böhmerwald belohnt. Die Karte ist derzeit für 400 CZK (15 Euro) statt 800 CZK zu haben. Weitere Infos unter: www.ckrumlov.info/docs/de/kaktualita.xml

„**Ab in die Natur**“, so lautet das Motto für den ein oder anderen Reisenden dieses Jahr, der lieber Abstand zu größeren Menschenansammlungen hält: Eintauchen ins und Entspannen am „**Tschechischen Meer**“ – das perfekte Badevergnügen finden Wasserliebhaber direkt an der Moldau am **Lipno, dem größten Stausee Tschechiens**. Lohnenswert für den Outdoor-Urlaub am Fuße des Böhmerwaldes ist auch die **Lipno Card**. Hier müssen Gäste nur ein Pfand hinterlegen, die Karte selbst ist kostenfrei: Inhaber der Lipno Card profitieren von zahlreichen Rabattaktionen, wie Vergünstigungen bei Fahrrad- oder Motorbootverleihen, Segelkursen oder der Miete von Inline-Skates. Weitere Infos unter: www.lipno.info/de/lipnocard.html

Steile Angebote im Riesen- und Isergebirge für die ganze Familie

Das **Riesengebirge** (Krkonoše) punktet bei sportbegeisterten Reisenden mit dem beliebten Gebiet **Harrachov**, das im Winter auch zum Skifahren einlädt: www.harrachovcard.cz/index.php/de Für kleines Budget gibt es hier viel Action: Mit der **Harrachov Card** genießen Urlauber vergünstigte Dienstleistungen, vom Alpine Coaster Familienfreizeitpark bis zum Bungee-Jumping, die Vorteilskarte gibt es kostenlos in jedem Hotel und jeder Pension, die Teil des Harrachov Card Systems ist. Sie gilt dann nicht nur für den Ort Harrachov, Urlauber bekommen vielmehr auch Rabatte im Riesengebirge und um es herum – so etwa für den Zoo in Liberec oder der angesagten Safari in Dvůr Králové. Alternativ erhalten Gäste diese Karte auch bei ausgesuchten Verkaufsstellen.

Auch im benachbarten **Isergebirge** (Jizerské hory) in Nordböhmen geht die **Jizerky Card** mit zahlreichen Ermäßigungen in die Sommersaison. Rabatte gibt's etwa bei der Sesselbahn, im Schwimmbad oder der ganzjährig geöffneten Schlittenbahn Janov nad Nisou. Weitere Infos unter: www.jizerske-hory.cz/de/gaste-karte

Nützliche Hinweise zum Sommerurlaub in Tschechien

Seit Anfang Juni können Touristen, Pendler und Geschäftsleute aus fast allen EU-Ländern sowie tschechische Bürger gemäß dem sogenannten Ampelsystem **frei nach und aus Tschechien reisen**, ohne dass sie einen Corona-Test vorzeigen oder in Quarantäne gehen müssen. Seit Ende Mai sind Museen, Galerien, Burgen und Schlösser sowie öffentliche Grünflächen wieder mehrheitlich ohne Einschränkungen zugänglich. Es gelten die vorgeschriebenen Hygienevorschriften. Auch Cafés, Bars und Restaurants haben wieder geöffnet. Wöchentlich aktualisierte Informationen zum „Ampel-Reise-System“: <https://koronavirus.mzcr.cz/en/>

Der **Wechselkurs** für Touristen aus den Euro-Ländern liegt derzeit günstig: Für einen Euro bekommen Besucher aktuell etwa 26,70 Tschechische Kronen (Stand: 06.07.2020). Zudem wurde am 1. Mai 2020 die **Mehrwertsteuer** bei Speisen und bei gezapftem Bier in Restaurants auf zehn Prozent von den ursprünglichen 15 bzw. 21 Prozent gesenkt. Seit dem 1. Juli gibt es bei Unterkünften oder beim Eintrittspreis für kulturelle Veranstaltungen und Sportevents eine Mehrwertsteuersenkung auf zehn Prozent.

Seit Ende Juni sind Veranstaltungen mit bis zu 1.000 Teilnehmern möglich. Großveranstaltungen und Konzerte sind vorerst nicht geplant. Dennoch bieten einige Veranstalter von Festivals wie das Internationale Filmfestival in Karlsbad **alternative Kulturprogramme**: Vom 3. bis 11. Juli werden 16 Filme in ausgewählten Kinos in ganz Tschechien präsentiert. Weitere Infos unter: www.kviff.com/en/vary-here/program/ und www.kviff.com/en/vary-here/cinemas

Nähere Infos zum Sommerurlaub in Tschechien unter: www.czechtourism.com/de/p/de-guenstiger-sommer/

Über Tschechien

Ein Reiseziel in der Mitte Europas, vertraut und unbekannt zugleich, reich an Geschichte, Natur und Kreativgeist – willkommen in Tschechien. Zu Prag gehört die Karlsbrücke genauso wie das Goldene Gässchen; abseits der Altstadt locken jedoch Kreativzentren, Theater und Conceptstores im Künstlerviertel Holešovice. Die zweitgrößte Stadt Brno ist die Kapitale der Region Südmähren, in der sich dank des milden Klimas das größte tschechische Weinbaugebiet befindet. Brno selbst ist heimliche Gastronomie-Hauptstadt und mit seiner Fülle an funktionalistischen Gebäuden ein Anziehungspunkt für Architekturfans. Die Villa Tugendhat ist eine von 14 tschechischen UNESCO Welterbestätten. In den Regionen prägen rund 2.000 Burgen und Schlösser die sprichwörtlich märchenhafte Landschaft – tatsächlich wurden zahlreiche Filme in Tschechien gedreht. Outdoor- und Natur-Begeisterte erkunden das Böhmisches Paradies per Rad und beim Wandern, fahren im Winter Ski im Riesengebirge oder erkunden die vier Nationalparks.

Weitere Presseinformationen

Druckfähige Bilder zu dieser Pressemitteilung stehen unter <https://bit.ly/3893fOo> zur Verfügung. Copyright wie im Dateinamen angegeben.

Hochauflösende Bilder von Tschechien als Reiseland in der Fotodatenbank von CzechTourism unter brand.czechtourism.cz

Pressekontakt:

BZ.COMM GmbH
Antje Janes-Linnerth & Amelie Plitt
Gutleutstraße 16a
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 256 2888 – 26 und – 14
Mail: tschechien@bz-comm.de

Leserkontakt für Informationsmaterial

Tschechische Zentrale für Tourismus –
CzechTourism
Wilhelmstraße 44
10117 Berlin
Tel.: +49 30 204 47 70
Mail: berlin@czechtourism.com

Web: visitczechrepublic.com/

Facebook: facebook.com/czechrepublic.de

Instagram: visitczechrepublic.de

Hashtags: #VisitCzechRepublic #entdecktschechien